

Grenzüberschreitendes
Jugendmedienzentrum
Oberpfalz Nord

Eine Einrichtung des Landkreises Tirschenreuth
in Trägerschaft des



TÄTIGKEITSBERICHT 2017

Das Hauptziel des Jugendmedienzentrum T1 ist die Vermittlung von Medienkompetenz. Die Mitarbeiter des T1 sind Ansprechpartner bei allen Belangen rund um Medien und junge Leute!

Angebote:

**im Bereich Medienpädagogik,
Medien, Video, Radio und Multimedia**

- Projekte mit Jugendgruppen
- Schulprojekte
- Seminare für Kinder und Jugendliche
- Fortbildungen, Seminare und Workshops
- Geräteverleih
- Beratung und Service

Kontakt:

**T1 – Grenzüberschreitendes
Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord**

Tannenlohe 1

95685 Falkenberg

Tel.: 09637 / 929 789

Mail: t1@tirschenreuth.de

Homepage: www.t1-jmz.de

Facebook: fb.me/jugendmedienzentrum.t1

Youtube: youtube.com/MedienzentrumT1

Öffnungszeiten: Montags 10 – 18 Uhr
sowie je nach Projektlage

Verantwortlich:

Philipp Reich
Dipl. Sozialpädagoge (FH)
Medienpädagoge
Erlebnispädagoge



Das Grenzüberschreitende Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord T1 ist seit Januar 2008 geöffnet. Es ist eine Einrichtung des Landkreises Tirschenreuth, der die Trägerschaft auf den Kreisjugendring Tirschenreuth übertragen hat. Das T1 versteht sich als Serviceeinrichtung für die Jugendarbeit und ist eine Anlaufstelle für alle medienpädagogischen und medienpraktischen Fragen mit den Schwerpunkten Neue Medien, Smartphones, Video, Radio und Multimedia.

Die medienpädagogischen Angebote richten sich vorwiegend an Kinder, Jugendliche, MultiplikatorInnen der Jugendarbeit und Schulen aus der nördlichen Oberpfalz, sowie Belegergruppen der Jugendherberge Tannenlohe. Die breite Angebotspalette umfasst Fortbildungen, Seminare, Vorträge, Geräteverleih und die Betreuung von Jugendgruppen bei der Umsetzung von Medienprojekten.

Ein großer Schwerpunkt liegt zudem in der grenzüberschreitenden, interkulturellen Medienarbeit mit deutschen und tschechischen Kindern, Jugendlichen, Schulklassen und MultiplikatorInnen.

Die Mitarbeiter des T1 teilen sich zu dritt eine Vollzeitstelle:

Der Leiter des T1, **Philipp Reich**, ist Diplom Sozialpädagoge (FH), Medienpädagoge und Erlebnispädagoge.

Gabriela Paetzolt ist die zweite medienpädagogische Fachkraft im T1. Sie ist Diplom Sozialpädagogin (FH). Zu ihren Hauptaufgaben gehört die Zusammenarbeit mit Tschechien. Zurzeit befindet Sie sich in Elternzeit.

Cirta Rosbach, Diplom Pädagogin, Medienpädagogin und Sprecherzieherin, vertritt seit Juni 2012 die Kollegin Gabriela Paetzolt. Zu ihren Hauptaufgaben gehören unter anderem auch die Schulprojekte: „Stark gegen Drogen“ und „Erst denken - dann klicken“.

Sandra Schug, Industriefachwirtin (IHK), ist seit März 2017 für die Verwaltung des T1 zuständig.

Alle T1-Mitarbeiter beraten zu sämtlichen medienpädagogischen Fragen und unterstützen Projekte vor Ort.

Das T1 ist jeden Montag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie je nach Projektlage geöffnet.



ÜBERSICHT

PROJEKTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

MEHRTÄGIGE DEUTSCH-TSCHECHISCHE MEDIENPROJEKTE

#PERSPEKTIVA 2 und 3: zwei je fünftägige deutsch-tschechische Medienprojekte incl. Auftaktveranstaltungen
HOT Wiesau/Fachschule Eger und MS Erbdorf/Volksschule Marienbad

SPRACHOLYMPIADE: viertägiges deutsch-tschechisches Projekt bei dem Filme über Nikolaus, Weihnachten und Ostern in Deutschland und Tschechien gedreht wurden – RS Stiftland Waldsassen/Allgemeinschule Karlsbad

Im November 2017 wurde der Film „Velik Ostern“ mit dem Preis der bayerischen Jugendarbeit ausgezeichnet. Dieser und alle weiteren Filme sind auf dem Youtube-Kanal des T1.

POPEYE 3.0: sechstägiges deutsch-tschechisches Drogenpräventionsprojekt incl. Auftaktveranstaltungen mit der RS Kemnath und zwei tschechischen Schulen aus Nove Sedlo und Melnik

SCHULPROJEKTE

12x ERST DENKEN, DANN KLICKEN (Schulprojekt Cybermobbingprävention): bfz WEN, MS Kemnath (3x), MS Wiesau (2x), bfz TIR, Sfz Immenreuth, MS Waldsassen, MS TIR, RS Kemnath, MS Mitterteich

8x STARK GEGEN DROGEN (Schulprojekt Drogenprävention) RS Auerbach (3x), BS Wiesau (2x), RS Kemnath, RS Nove Sedlo, RS Melnik

5x IMMER ON (Schulprojekt Verantwortungsvoller Umgang mit Smartphones) Sfz Wiesau, Sfz TIR, RS Kemnath, RS Nove Sedlo, RS Melnik

WORKSHOPS

6x FOTOWORKSHOP: Ferienprogramm Tirschenreuth, Mitterteich, Konnersreuth, Bärnau, Neusorg, Falkenberg GE

4x VIDEOWORKSHOP: WS Eschenbach, Oberpfälzer Gauverband Windischeschenbach, MS Waldsassen (2x)

2x GEBURTSTAGSFEIER im T1: Trickfilm und Videoworkshop

GERÄUSCHESAMMLER: Ferienprogramm Tirschenreuth

FOTO- & TRICKFILMWORKSHOP: Kreisjugendring Neustadt

TRICKS MIT PICS: Trick-Fotoworkshop im T1

LEBENSILFE PROJEKTTAG: Geräushegeschichten

UNCUT- Lipdub Filmproduktion ohne Schnitt: bfz TIR

MOBILE VIDEO: Kurze Einführung für Welcome Center Weiden

ÖFFENTLICHE FESTE / VERANSTALTUNGEN

KINDERBÜRGERFEST WEIDEN: Greenscreen Fotobox, Infostand, Foto Apps zum kreativen Ausprobieren

KREISJUGEND- UND FAMILIENTAG PLÖßBERG: Greenscreen Fotobox, Infostand, kreatives Ausprobieren

BÜRGERFEST FALKENBERG: Greenscreen Fotobox, Infostand, div. Foto Apps zum kreativen Ausprobieren

PROJEKTE UND VORTRÄGE FÜR ERWACHSENE

5x INFOVORTRAG IMMER ON: Fachakademie für Sozialarbeit WEN (2x), KuBZ Waldsassen, JULEICA Schulung, GYM TIR

2x MULTIMEDIAWORKSHOP: Fachakademie für Sozialarbeit in NEW (2x)

MEDINAUTISCHULUNG: Trickfilmworkshop für Tandem

FRÜHJAHRSVOLLVERSAMMLUNG KREISJUGENDRING und HERBSTVOLLVERSAMMLUNG KREISJUGENDRING mit 70-Jahresfeier, Greenscreen Fotobox zur Kampagne „Houst a Hirn, lousd as Handy lieng“, Infostand

VORSTELLUNG T1 und Audio-Einführung: bfz Erbdorf und Netzwerk Inklusion

VORSTELLUNG T1 und #perspektiva-Projekte: Rotary-Club

INFOVORTRAG CYBERMOBBING: bfz WEN

PODIUMSDISKUSSION Medien im Wandel: Evangelisches Bildungswerk Weiden und Der Neue Tag

TAGUNGEN, GREMIEN, UND FORTBILDUNGEN

STADTGESPRÄCHE: Interviews, Film- und Fotoaufzeichnung beim Stadtgespräch Tirschenreuth

MEDIENFACHTAGUNG: Medienfachberatung für den Bezirk Oberpfalz, Thema: Medienkonsum und Werbung

KOOPERATIONSPARTNER

ANFRAGEN, BERATUNG, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

STATISIK

PRESSEBERICHTE

PROJEKTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

DEUTSCH - TSCHECHISCHE MEDIENPROJEKTE

#perspektiva2

Wer: 12 Schüler, davon 6 deutsche aus der Berufsschule Wiesau und 6 tschechische SchülerInnen der Schule in Eger. Diese Schüler nahmen bereits mit ihren gesamten Klassen (insgesamt 50) an einem Schulprojekt zu diesem Thema teil.

Dauer: 5 Tage incl. Auftaktveranstaltungen

Inhalt: Die Schüler trafen sich im T1 um zwei Kurzfilme mit einer Botschaft zum Thema "online Aktivitäten" zu drehen. Es wurden zwei Gruppen gebildet, in der sowohl tschechische, als auch deutsche Jugendliche waren, jeweils begleitet durch einen Übersetzer. Kamera und Ton bedienen, Regie führen, Schauspielern und alles was zur Nachbearbeitung eines Filmes notwendig ist wurde hier zweisprachig durchgeführt. Zwei spannende und aussagekräftige Kurzfilme sind dabei entstanden.

Zudem lernten sie über Sprachanimationen die andere Sprache kennen und sich über die Sprachbarriere hinweg zu verständigen.

Am dritten Tag wurden die beiden Kurzfilme in einer Premiere allen Teilnehmern und Gästen (restliche Schüler, Eltern, Lehrer und Clubmitglieder von Rotary) präsentiert.

Dieses Projekt wurde gefördert von Euregio Egrensis und den Rotary Clubs Stiftland und Eger.

Produkte: 2 Kurzfilme, [think twice](#), [virtual vs. face to face](#)

Diese sind zu sehen auf unserem YouTube Kanal Medienzentrum T1.

#perspektiva3

Wer: 12 Schüler, davon 6 deutsche aus der MS Erbdorf und 6 tschechische SchülerInnen der Schule in Marienbad. Diese Schüler nahmen bereits mit ihren gesamten Klassen (insgesamt 53) an einem Schulprojekt zu diesem Thema teil.

Dauer: 5 Tage incl. Auftaktveranstaltungen

Inhalt: Die Schüler trafen sich im T1 um zwei Kurzfilme mit einer Botschaft zum Thema "online Aktivitäten" zu drehen. Es wurden zwei Gruppen gebildet, in der sowohl tschechische,



als auch deutsche Jugendliche waren, jeweils begleitet durch einen Übersetzer. Kamera und Ton bedienen, Regie führen, Schauspielern und alles was zur Nachbearbeitung eines Filmes notwendig ist wurde hier zweisprachig durchgeführt. Zwei spannende und aussagekräftige Kurzfilme sind dabei entstanden.

Diese sind hier zu sehen: Zudem lernten sie über Sprachanimationen die andere Sprache kennen und sich über die Sprachbarriere hinweg zu verständigen.

Am dritten Tag wurden die beiden Kurzfilme in einer Premiere allen Teilnehmern und Gästen (restliche Schüler, Eltern, Lehrer und Clubmitglieder von Rotary) präsentiert.

Dieses Projekt wurde gefördert von Euregio Egrensis und den Rotary Clubs Stiftland und Eger.

Produkte: 2 Kurzfilme: [one picture – two stories](#), [WatchMe](#)

Diese sind zu sehen auf unserem YouTube Kanal Medienzentrum T1.

Spracholympiade und Brauchtum

Wer: 12 Schüler der RS Waldsassen und 12 Schüler der Sprachschule in Karlsbad.

Dauer: 4 Tage

Inhalt: Aufgabe dieser grenzüberschreitenden Begegnung war es, die verschiedenen Festtagsbräuche des eigenen Heimatlandes zu dokumentieren. Auf ganz unterschiedliche Weise erzählten die Filmemacher, wie der Nikolaustag, das Weihnachtsfest und Ostern hier und dort gefeiert werden. Ergänzt wurde das Projekt durch eine spannende Spracholympiade. Initiiert wurde das Projekt durch Lucie Felix von der Realschule Waldsassen. Gefördert wurde das Projekt Euregio Egrensis und dem Rotary Club Stiftland.

Produkte: 3 Kurzfilme, [Weihnachtsbräuche – vanocni zryky](#), [Nikolaus vs Mikulas](#), [velikOstern](#)

Diese sind zu sehen auf unserem YouTube Kanal Medienzentrum T1.

Der Film [velikOstern](#) wurde im November 2017 mit dem Preis für bayerische Jugendarbeit im Rahmen des Filmwettbewerbes „Bauchkino und Kopfgefühl“ ausgezeichnet.

Popeye – „Stark fürs Leben“ und „Immer On“

Wer: 14 Schüler, davon 6 deutsche der Realschule Kemnath und 8 tschechische aus der Realschule in Nove Sedlo und der Realschule in Melnik in Zusammenarbeit mit der Präventionsbeauftragten Martina Kekulova aus Tschechien. Die teilnehmenden Schüler nahmen bereits mit ihrer gesamten Klasse an zwei Schulprojekte zu beiden Themen teil.

Dauer: 6 Tage incl. Auftaktveranstaltungen

Inhalt: Die Schüler arbeiteten in Jáchymov in Tschechien gemeinsam ein Konzept zu einem Kurzfilm zum Thema „Umgang mit dem Thema Drogen“ aus, sowie zum Thema „Immer On“ und produzierten diese vor Ort. Es wurden zwei Gruppen gebildet, in der sowohl tschechische, als auch deutsche Jugendliche waren, jeweils begleitet durch einen Medienpädagogen und einen Übersetzer. Kamera und Ton bedienen, Regie führen,

Schauspielern und alles was zur Nachbearbeitung eines Filmes notwendig ist wurde hier zweisprachig durchgeführt. Zwei spannende und aussagekräftige Kurzfilme sind dabei entstanden.

Außerdem lernten sie über Sprachanimationen die andere Sprache kennen und sich über die Sprachbarriere hinweg zu verständigen.

Dieses Projekt wurde vom deutsch - tschechischen Zukunftsfonds, dem Gesundheitsamt Tirschenreuth, dem Förderverein der RS Kemnath und dem Jugendmedienzentrum T1 gefördert.

Produkte: 2 Kurzfilme [4 Decisions](#), [9 shades of smartphone users](#) , Clip mit Outtakes, 1 Making of Diashow

Die Filme sind zu sehen auf unserem YouTube Kanal Medienzentrum T1.

SCHULPROJEKTE

Erst denken, dann klicken

Zielgruppe: Schulklassen ab der 4. Klasse

Wer: bfz WEN, MS Kemnath (3x), MS Wiesau (2x), bfz TIR, Sfz Immenreuth, MS Waldsassen, MS TIR, RS Kemnath, MS Mitterteich

Dauer: Vier Schulstunden

Inhalt: Cybermobbingprävention

Online-Mobbing kommt in allen Schulformen vor und jeder kann Mobbing-Opfer werden. Dazu werden Entstehung, Umgang und Folgen von Online-Mobbing besprochen. In Kleingruppen werden Strategien entwickelt um Mobbing zu erkennen, zu vermeiden oder auch zu lösen. Es wird der Umgang miteinander besprochen und es werden Regeln dazu festgelegt. Außerdem werden zu den Themen „Freundschaft“ und „Lebenswerte“ Fragen gestellt, welche die Schüler dann pantomimisch beantworten und fotografieren.

Anzahl durchgeführter Projekte: 12

Teilnehmer insgesamt: 229

Stark gegen Drogen

Zielgruppe: Schulklassen ab der 8. Klasse

Wer: RS Auerbach (3x), BS Wiesau (2x), RS Kemnath, RS Nove Sedlo, RS Melnik



Dauer: Vier Schulstunden

Inhalt: Im Aufklärungsprogramm zum Thema Crystal Speed und Drogen für die Schulklassen werden den Schülern Strategien vermittelt sich stark gegen Drogen zu machen. In einem dynamischen Spiel konnten die Schüler ihre Lebenswerte gegen Drogen zum „Einsatz“ bringen. Zum Schluss erstellten die Schüler zu Verhaltensfragen im Zusammenhang mit Drogen Fotoantworten mit iPads

Anzahl durchgeführter Projekte: 8

Teilnehmer insgesamt: 181

Immer On

Zielgruppe: Schulklassen ab der 4. Klasse

Wer: Sfz Wiesau, Sfz TIR, RS Kemnath, RS Nove Sedlo, RS Melnik

Dauer: Vier Schulstunden

Inhalt: In vier Unterrichtsstunden wird mit den Schülern diskutiert, wie ein verantwortungsbewusster Umgang mit den neuen Medien aussehen kann, wo moralische und zeitliche Grenzen sind, wie man mit der Angst etwas zu verpassen umgehen kann, usw. Viel geht es hierbei um respektvolles Verhalten auch in Sozialen Netzwerken, um unter anderem, Mobbing zu vermeiden.

Anzahl durchgeführter Projekte: 5

Teilnehmer insgesamt: 113

WORKSHOPS

Fotoworkshop

Wer: 90 Kinder über das Ferienprogramm von Tirschenreuth, Mitterteich, Konnersreuth, Bärnau, Neusorg und Falkenberg

Dauer: 1/2 Tag

Inhalt: Fotoworkshop - Einfache Techniken für richtig schöne Bilder! Wie kann man schöne Bilder und das Beste aus einem Motiv machen? Das Team vom T1 zeigt Kindern und Jugendlichen einfache Techniken und Tricks beim Fotografieren.

Produkte: über 450 ausgewählte Fotos

Videoworkshop

Wer: 120 Teilnehmer vom Oberpfälzer Gauverband, WS Eschenbach, MS Waldsassen 2x

Dauer: 1 Tag bis 1 Monat

Inhalt: Ganz auf die individuellen Wünsche der jeweiligen Teilnehmer abgestimmt führten wir diese vier Videowshops durch. Beim Oberpfälzer Gauverband bekamen 42 Jugendleiter an einem Tag einen Crash Kurs zu Videodreh und –schnitt. Mit der Mittelschule Waldsassen wurde über einen Zeitraum von mehreren Wochen ein Imagefilm für die Schule realisiert.

Produkte: 1 Imagefilm der MS Waldsassen, 1 Film für Zivilcourage der MS Waldsassen, 3 Reportagefilme der WS Eschenbach, zahlreiche Minifilme des Oberpfälzer Gauverbandes
Die Filme der [MS Waldsassen](#) sind auf ihrer Webseite zu finden.

Geburtstagsfeiern im T1

Wer: 2 Geburtstagsfeiern mit insgesamt 14 Kindern

Dauer: ½ Tag

Inhalt: Es wurden jeweils zwei Trickfilme nach Wunsch der Kinder erstellt z. B. zum Thema Übernachtungsparty oder Olchis

Produkt: je 2 Trickfilme

Geräuschesammler

Wer: 10 Kinder über das Ferienprogramm von Tirschenreuth

Dauer: ½ Tag

Inhalt: In diesem Workshop haben die Kinder ihre Ohren gespitzt und die lustigsten Geräusche von Menschen, Tieren und Maschinen mit den Aufnahmegeräten gesammelt. Die besten Geräusche wurden dann unter www.geraeuschesammler.de veröffentlicht.

Foto- und Trickfilmworkshop

Wer: 22 Kinder und Jugendliche des Ferienprogramms des Kreisjugendrings Neustadt

Dauer: 1 Tag

Inhalt: Fotoworkshop - Einfache Techniken für richtig schöne Bilder! Wie kann man schöne Bilder und das Beste aus einem Motiv machen? Das Team vom T1 zeigt Kindern und Jugendlichen einfache Techniken und Tricks beim Fotografieren. Anschließend wurden abwechslungsreiche Trickfilme produziert.

Produkte: fast 100 ausgewählte Fotos, 5 Trickfilme

Tricks mit Pics

Wer: 3 Kinder und Jugendliche aus Tirschenreuth und Umgebung

Dauer: ½ Tag

Inhalt: Im Rahmen des Ferienprogramms des Kreisjugendrings Tirschenreuth bot das T1 den Workshop "Tricks mit Pics" an, der das Ausprobieren verschiedener Fotobearbeitungsapps beinhaltete, wie man sich dick, schön oder auch völlig anders



karikieren kann. Die TeilnehmerInnen lernten, wie einfach es ist, Fotos zu manipulieren und erfuhren, dass dies in nahezu allen Veröffentlichungen selbstverständlich ist. Was zum Beispiel auch unsere Wahrnehmung von Schönheit stark prägt. In einem lustigen Rätselspiel machten sie sich anschließend auf die Suche nach Beispielen von Fotos, die bearbeitet wurden und wo es sogar offensichtlich ist.

Danach lernten sie, wie man Perspektivenfotos erstellt und warum dieses Phänomen überhaupt funktioniert. Bei gutem Wetter machten sie dazu draußen tolle Perspektivenfotos. Am Ende des Workshops war bei allen noch mehr das Interesse geweckt, sich mit Fotos zu beschäftigen. Jeder nahm auch ein selbstkreatives Foto von sich mit nach Hause.

Produkte: zahlreiche Fotos

Lebenshilfe Projekttag – Geräuschgeschichten

Wer: 17 Kinder/Jugendliche der Lebenshilfe Mitterteich

Dauer: 1 Tag

Inhalt: Die Kinder wurden in zwei Altersgruppen eingeteilt: 6-9 Jahre (9 Kinder) und 10-18 Jahre (8 Kinder/Jugendliche)

Nach einigen Hörübungen wurde dann in die Welt der Geräusche eingetaucht. In Kleingruppen wurden Geräusche aufgenommen und Ablaufgeschichten mit Geräuschen erfunden. Die so entstandenen kleinen Rätselgeschichten konnten dann bei der gegenseitigen Präsentation von der anderen Gruppe erraten werden.

Produkt: 6 Geräuschgeschichten

Uncut-Lipdub

Wer: 16 Jugendliche des bfz Weiden/Tirschenreuth

Dauer: 1/2 Tag

Inhalt: Die Jugendlichen haben an einem Vormittag am St. Peter in Tirschenreuth zu dem Song von Seiler & Speer „Ham kummst“ ein Lipdub-Video aufgenommen.

Produkt: 1 Video

Mobile Video

Wer: 5 Multiplikatoren vom Welcome Center Weiden

Dauer: 1 Stunde

Inhalt: Kurze Einführung, zur technischen und planerischen Umsetzung von Videoworkshops



ÖFFENTLICHE FESTE / VERANSTALTUNGEN

Kinderbürgerfest Weiden

Kreisjugendtag in Plößberg

Bürgerfest Falkenberg

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Eltern, Pädagogen

Dauer: jeweils 1 Tag

Inhalt: Mit verschiedenen Apps auf unseren iPads haben wir auf die kreativen Möglichkeiten digitaler Medien aufmerksam gemacht und dabei auf einen verantwortungsvollen Umgang hingewiesen.

Die Kinder und Jugendlichen hatten zudem die Möglichkeit, per Green - Screen -Technik auf einem „Fliegenden Teppich“ durchs Waldnaabtal zu fliegen. Jeder durfte sein Foto ausgedruckt mit nach Hause nehmen. Beim Kreisjugendtag bekam jedes Kind ein zweites Foto und konnte sich daraus am Stand des Kreisjugendrings einen Button fertigen.

Zudem waren wir selbstverständlich Ansprechpartner für sämtliche Fragen rund um Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen. Auch auf solchen Festen merken wir, wie präsent dieses Thema in Familien ist und wie hoch der Informationsbedarf von vielen Erziehenden diesbezüglich ist. Über die breite Angebotspalette des T1 sind viele Besucher positiv überrascht und dankbar.

Teilnehmer insgesamt: 435



PROJEKTE UND VORTRÄGE FÜR ERWACHSENE

Infovortrag - "Immer on"

Inhalt: Was Jugendliche im Netz tun – was Eltern dazu wissen sollten

Zielgruppe: Eltern, Pädagogen, Interessierte

Wo: Fachakademie für Sozialarbeit WEN (2x), KuBZ Waldsassen, JULEICA Schulung, GYM TIR

Anzahl durchgeführter Veranstaltungen: 5

Teilnehmer insgesamt: 119

Multimediaworkshop

Wer: 48 ErzieherInnen in Ausbildung der Fachakademie für SozPäd NEW

Dauer: 2 Tage

Inhalt: Nach einer Einführung in Bildaufbau und Fototechnik, wurden Fotos, 3D-Fotos, Panorama Fotos und Trickfilme erstellt, um den Teilnehmern einen kleinen Methodenpool für ihre pädagogische Arbeit zugänglich zu machen.

Produkte: 15 Trickfilme, 10 Comics, 17 3D-Fotos

Medinautischulung Tandem

Wer: 22 Pädagogen aus Deutschland und Tschechien

Dauer: 1 Tag

Inhalt: Die Teilnehmer wurden geschult, um als Medinauti von Tandem – Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch, aktiv die deutsch-tschechische Zusammenarbeit mitzugestalten. Sie sollen als Multiplikatoren, mit ihren Fachkräften, mit Kindern im Alter von 3-8 Jahren deutsch-tschechische Sprach- und Medienprojekte durchführen können.

Es wurde über die Chancen und Vorbehalte bei der medienpädagogischen Arbeit mit Kindern gesprochen. Ergänzend zum theoretischen Einstieg fanden vier Workshops zur Nutzung alter und neuer Medien in der Praxis statt. Stop-Motion, App-Anwendungen, Comic-Produktion und Audioprojekte standen ebenfalls auf dem Programm. Es konnte mit Tablets,



Aufnahmegeräten oder Kameras experimentiert werden und jeder Teilnehmer konnte sich mit den verschiedenen Techniken und Einsatzmöglichkeiten vertraut machen.

KOOPERATION MIT TSCHECHIEN

Die Zusammenarbeit mit bisherigen tschechischen Partnerorganisationen und Kontaktpersonen wurde im Jahr 2017 fortgesetzt und verstärkt und es konnten weitere neue Kontakte geknüpft werden.

Bereits zum dritten Mal wurde 2017 wieder ein großes Drogenpräventionsprojekt "Popeye – stark fürs Leben" durchgeführt, bei dem das Jugendmedienzentrum T1 mit der Organisation: Společně k Bezpečí und der Drogenpräventionsbeauftragten Martina Kekulova aus Nove Sedlo, CZ kooperierte.

Neuer Kontakt konnte beispielsweise zum deutsch-tschechischen Verein MOG „Mit ohne Grenzen“ hergestellt werden, der unter anderem alljährlich ein dreiwöchiges deutsch-tschechisches Zeltlager in Gaisthal organisiert.

Weiterhin herrscht auch reger Kontakt mit Tandem – Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch, Euregio Egrensis, dem Deutsch - Tschechischen Zukunftsfonds, Centrum Bavaria Bohemia (CeBB) und dem Rotary Club Eger.

KOOPERATION MIT KREIS MEDIENZENTRUM

Das Jugendmedienzentrum T1 und das Kreismedienzentrum stehen ebenfalls in Kontakt, um eine bestmögliche Ergänzung der beiden Einrichtungen zu sichern. Die Kooperation durch Herrn Hauk, Leiter des Kreismedienzentrums Tirschenreuth und MIB (Medienpädagogisch-informationstechnische Beratung für Grund- und Hauptschulen im Landkreis) funktioniert gut.

KOOPERATION MIT DEM DEUTSCHEN JUGENDHERBERGSWERK

Im Jahr 2017 wurde die gut funktionierende Zusammenarbeit mit der Jugendherberge Falkenberg – Tannenlohe fortgeführt. Die Angebote des Jugendmedienzentrums T1 sind mittlerweile seit einiger Zeit auch über die Jugendherberge Tannenlohe buchbar. Somit können die Angebote des T1 bundesweit über das Jugendherbergswerk wahrgenommen werden.

ANFRAGEN, BERATUNG, GERÄTEVERLEIH, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, SONSTIGES

➤ **Anfragen, Beratung, Geräteverleih:**

Die **Anfragen** an das T1 waren im Jahr 2017 in allen Bereichen weiterhin hoch. Die **Beratung** bezieht sich vor allem auf Medienprojekte, den **Geräteverleih**, technische Fragen (z.B. Bedienung von Aufnahmegeräten, Computerprogrammen, usw.), Internetnutzung, Cybermobbing und Fördermöglichkeiten.

Ungefähre Anzahl der eingegangenen Anfragen im Jahr 2017:

Art der Anfrage	Anzahl
Projekte	135
Smartphone / Internetnutzung	30
Geräteverleih	55
Technische Fragen	15
Sonstiges	3

➤ **Öffentlichkeitsarbeit**

Auch im vergangenen Jahr war die **Öffentlichkeitsarbeit** des T1 wichtig. Das T1 an sich wird immer bekannter, und zwar nicht nur im Landkreis Tirschenreuth, auch in den benachbarten Landkreisen Weiden und Neustadt an der Waldnaab.

Immer mehr Eltern, Jugendliche und auch Pädagogen erfreuen sich der Existenz des T1 und dessen vielfältigem Angebot.

- Pressearbeit bzw. Medienarbeit:
 - Umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit auf der Facebook Seite
 - Aktualisierung der Homepage
 - Erstellung von 24 veröffentlichten Presseartikeln
 - 4 Beiträge bei OTV
- Kontaktaufnahme mit Einrichtungen der Jugendarbeit, Jugendverbänden, sowie Jugendgruppen



- zahlreiche Informationsgespräche
- Beiträge zum Newsletter, Jahresprogramm und Jahresbericht des KJR
- Beiträge zum Informationsdienst und Jahresbericht des BezJR
- Beiträge zum Programmheft „JA!“ der Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth
- Beiträge zum Programmheft „KONTAKTE“ der katholischen Jugendstelle Tirschenreuth
- Beiträge zum Präventionsheft „TieRisch gut drauf...“ der Sucht- und Gewaltprävention im Landkreis Tirschenreuth
- Beiträge zur Stadtzeitung Tirschenreuth und der Stadt Kemnath

➤ **Sonstiges**

- Ständiges Update auf neue Entwicklungen bei Smartphones, Apps, im Internet, auf Facebook, Snapchat, Instagram, Whatsapp und Co und in der medienpädagogischen Arbeit
- Aufbau und Pflege der Netzwerke mit:
 - JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
 - Medienfachberatung für den Bezirk Oberpfalz und ganz Bayern
 - Jugendbildungsstätte Waldmünchen
 - MZM – Medienzentrum München
 - MZA – Medienzentrum Augsburg
 - Parabol – Medienzentrum Nürnberg
 - Bayerischer Rundfunk
 - Antikomplex
 - Knoflík
 - Centrum Bavaria Bohemia (CeBB)
 - MOG „Mit ohne Grenzen“
 - Bayerische Landeszentrale für politische Bildung
 - Demokratie Leben
 - KZ-Gedenkstätte Flossenbürg
 - Geschichtspark Bärnau-Tachov
 - Bezirksjugendring Oberpfalz
 - Kommunale Jugendarbeit
 - Katholische Jugendstelle

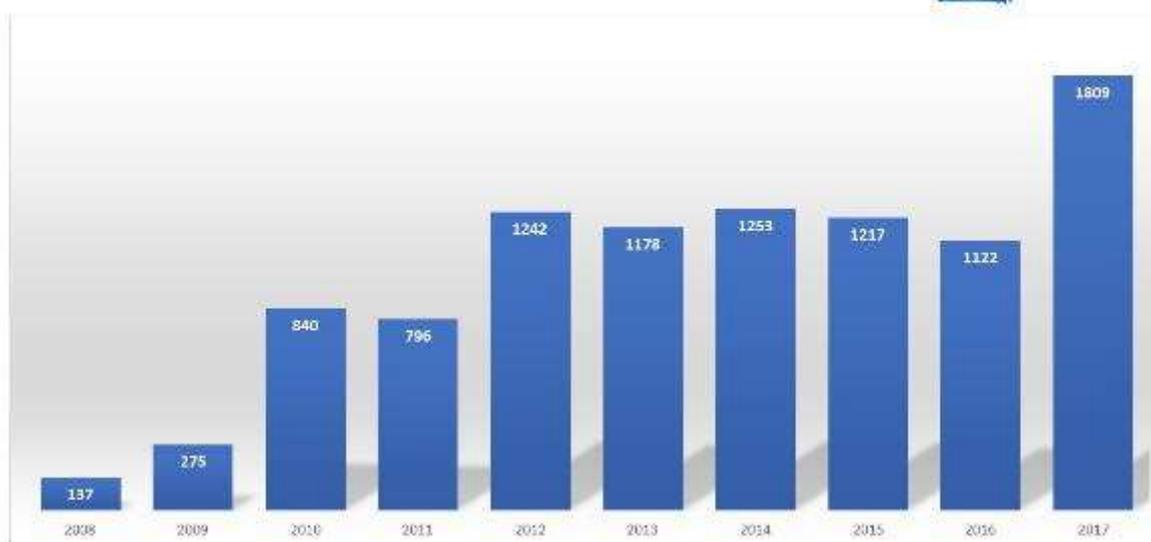


- Evangelische Jugend
- Gesundheitsamt
- Jugendschutzstelle Regensburg
- Rotary Clubs Stiftland und Eger
- Schulen, Vereine, Jugendbeauftragte, Jugendräte
- Jugendsozialarbeiter an Schulen
- Wartungsarbeiten an der Mediene Ausstattung
(Instandsetzung bzw. Reklamation defekter Geräte, Bereinigung, Installation von Software, usw.)
- Aufbau eines Referentenpools
- Einreichung der Produktionen bei diversen Wettbewerben
- Jahresplanung
- Weiterbildung
- Haushalt
- Zusammenarbeit mit Medienfachberatern in Bayern
- Kooperation mit dem Jugendherbergswerk
- Absprachen mit der Vorstandschaft des KJR
- Einkauf verschiedenster Arbeitsmaterialien (Video-, Audio- und Multimedia Equipment, diverses Zubehör, Software, Büroartikel)

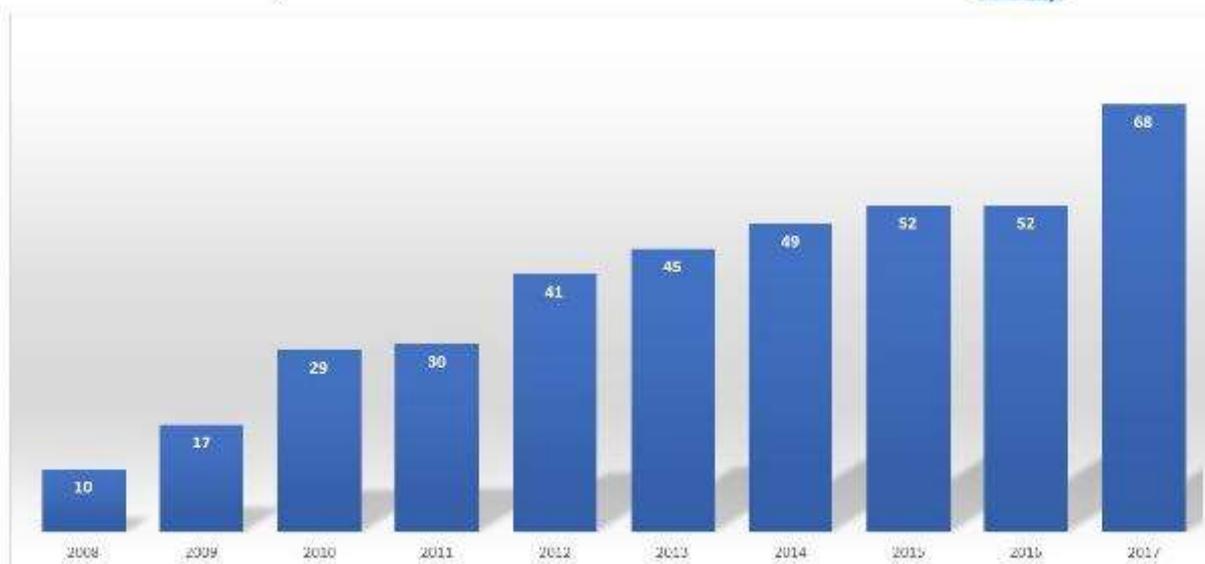
STATISTIK SEIT GRÜNDUNG DES T1

Seit 2008 gibt es nun schon das T1 und anbei haben wir die Erfolgsgeschichte des T1 über die sich beständig steigenden Zahlen der Teilnehmer, Projekte und auch der angestiegenen Arbeitskraftanteile dargestellt.

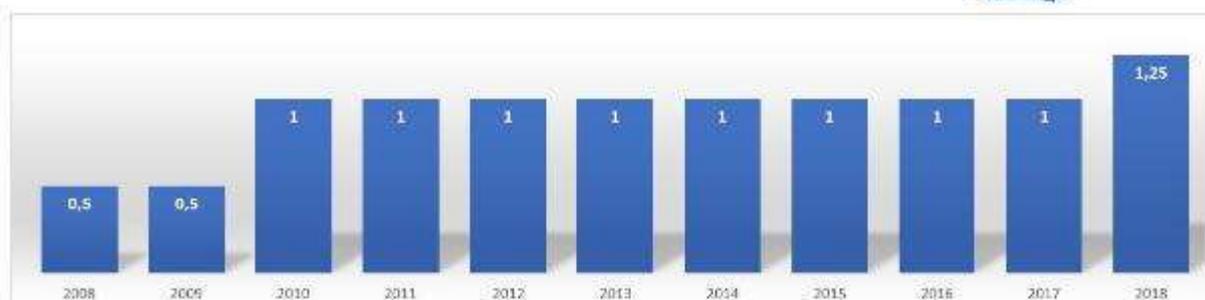
Anzahl Teilnehmer



Anzahl Projekte



Arbeitskraft



Seit Dezember 2007:

Oktober 2009 – Juli 2012:

Juni 2012 – November 2016:

Seit November 2016:

Seit März 2017:

Ab Mai 2018:

Philipp Reich

Gabriela Havlíková / Paetzolt

Circa Rosbach

Circa Rosbach

Sandra Schug

Gabriela Paetzolt

Medienpädagoge (19,5 Wochenarbeitsstunden)

Medienpädagogin (19,5 Wochenarbeitsstunden)

Medienpädagogin (19,5 Wochenarbeitsstunden)

Medienpädagogin (9,5 Wochenarbeitsstunden)

Verwaltungskraft (9,5 Wochenarbeitsstunden)

Medienpädagogin (9,5 Wochenarbeitsstunden)

